



Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

VORLAGE

Nr. 4-1977/14-LR

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreisausschuss

25.08.2014

Einreicher: Landrätin

Betr.: Verwendung von Mitteln aus der MBS-Ausschüttung
- Projekttag "Instant Acts" gegen Rassismus,
Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus
- Arbeitsbuch zur Radfahr-Prüfung für Grundschüler
- Begegnung im Rahmen der partnerschaftlichen Beziehungen

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt die Förderung folgender Projekte unter Verwendung von Mitteln aus der MBS-Ausschüttung:

- Projekttag „Instant Acts“ an der Goethe-Oberschule Trebbin sowie an der Wiesenschule Jüterbog
- Arbeitsbuch zur Radfahr-Prüfung für Grundschüler der Verkehrswacht Teltow-Fläming e. V. und der Gebietsverkehrswacht Teltow-Fläming Region Nord e. V.
- Begegnung im Rahmen der partnerschaftlichen Beziehungen zum Berliner Stadtbezirk Tempelhof-Schöneberg (anlässlich des 25. Jahrestages des Mauerfalls im November 2014)

Finanzielle Auswirkungen **4.702,30 €**

Finanzierung durch:

Produktkonto: 612010.469190
Bezeichnung des Produktkontos: sonstige Zinserträge
Produktverantwortung: Kämmerer
Konto-Ansatz: 580.000,00
(nachrichtlich: noch verfügbare Mittel aus 2013 : 118.527,77)

Luckenwalde, den 18.06.2014

Wehlan

Sachverhalt:

Grundlage ist der Beschluss des Kreistags (Vorlagen-Nr. 4-1897/14-LR/1) zur Vergabe der MBS-Ausschüttungen im Jahr 2014.

Projekt 1

Projekttag „Instant Acts“ gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus an der Goethe-Oberschule Trebbin und der Wiesenschule Jüterbog

Beantragte Summe:

4.000 Euro

Verwendungszweck:

- Zuschuss zur Durchführung Projekttag

Begründung:

Seit einiger Zeit steigen in Deutschland wieder die Flüchtlingszahlen. Auch im LK TF fanden bereits viele Familien – u. a. mit schulpflichtigen Kindern – Schutz. Gerade diese Schülerinnen und Schüler sind durch Flucht, Angst und Ungewissheit, was sie im neuen Lebensumfeld erwartet geprägt. Einheimischen Schülerinnen und Schülern fällt der Umgang mit den für sie fremden Menschen und deren Kulturen nicht unbedingt leicht. Rassismus und Fremdenfeindlichkeit stehen auf der Tagesordnung.

Neben vielen Aktionen an Schulen und in Freizeitangeboten in den Gemeinden unseres Landkreises werden mit Projekten und Begegnungsangeboten für ein gesellschaftliches Miteinander aller im Landkreis lebenden Menschen entgegen gewirkt.

Für das Schuljahr 2014/2015 haben wir für die Goethe-Oberschule Trebbin (mehrere rechtsaffine Jugendliche) und für die Wiesenschule (künftiges Asylbewerberheim) einen Projekttag gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus im Herbst geplant.

„Instant Acts“ sind junge Akrobaten, Musiker, Sänger, Schauspieler und Tänzer aus aller Welt. Die Künstler gestalten gemeinsam in den Schulen einen Projekttag. Zu Beginn des Projekttagess finden vormittags verschiedene Workshops statt: Das kann Trommeln, zeitgenössischer afrikanischer Tanz, Breakdance, Capoeira, Rap, Liedermaking, Zirkus, Jonglieren, Körpertheater etc. sein. Die Ergebnisse der Workshops werden direkt im Anschluss präsentiert. Als Abschluss des Projekttagess zeigt das internationale Ensemble das Musiktheaterspektakel „Instant Acts gegen Gewalt und Rassismus 2014“.

Das Projekt fand bereits an unterschiedlichen Schulen des Landkreises statt und ist besonders geeignet, auf künstlerischer Basis mit Jugendlichen gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit zu agieren. Ein Projekttag für eine Schule kostet 3800,- € und wird aus anderen Drittmitteln mit 1800,- € bezuschusst.

Der Förderzweck ist gemeinnützig im Sinne des § 52 Abgabenordnung Abs. 2 Pkt. 13.

Projekt 2

Förderung des Arbeitsbuches zur Radfahr-Prüfung für Grundschüler der Verkehrswacht Teltow-Fläming e. V. und der Gebietsverkehrswacht Teltow-Fläming Region Nord e. V.

Antragsteller:

Gebietsverkehrswacht Teltow-Fläming, Region Nord e. V.
Kornweihenweg, 22, 15806 Zossen

Verkehrswacht Teltow-Fläming e. V.
Forststraße 16, 14943 Luckenwalde

Beantragte Summe:

170 € zzgl. gesetzliche MwSt.

Verwendungszweck:

einmaliger Unterstützungsbeitrag für die Aktion „Radfahr-Prüfung“ der Verkehrswacht Teltow-Fläming e. V.

Begründung:

Mit dieser Summe können für 20 Kinder Arbeitsbücher zur Radfahr-Prüfung durch die Verkehrswacht Teltow-Fläming e. V. in Auftrag gegeben werden.

Um Unfälle im Straßenverkehr zu vermeiden, sollte Radfahren systematisch im dritten und vierten Schuljahr an der Grundschule erlernt werden. Die Verkehrslehrer der Schulen, die Polizei und die beiden Verkehrswachten im Landkreis Teltow-Fläming arbeiten seit vielen Jahren zusammen, um dieses Ziel zu erreichen.

Mit dem Druck des Fahrradbuches „Mit der lustigen Ampel“ zur Fahrradprüfung wird den Schülern ein wichtiges Arbeitsmaterial zur Verfügung gestellt. Um allen Schülern dieses Fahrradbuch zur Verfügung zu stellen, sind die Verkehrswachten auf Unterstützer angewiesen.

Der Förderzweck ist gemeinnützig im Sinne des § 52 Abgabenordnung Abs. 2 Pkt. 7

Anlage:

Antrag der Verkehrswachten im Landkreis Teltow-Fläming

Projekt 3

Förderung einer Begegnung im Rahmen der partnerschaftlichen Beziehungen zum Berliner Stadtbezirk Tempelhof-Schöneberg

Antragsteller:

Büro der Landrätin/Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Beantragte Summe:

500 €

Verwendungszweck:

Organisation einer kulturellen Begegnung von Bürgern des Landkreises Teltow-Fläming und Bürgern des Berliner Stadtbezirkes Tempelhof-Schöneberg anlässlich des 25. Jahrestages des Mauerfalls im November 2014

Begründung:

Am 9. November 2014 jährt sich der Tag des Falls der Berliner Mauer zum 25. Mal. Bei einem Besuch der Landrätin auf Einladung der Bezirksbürgermeisterin im Berliner Partnerbezirk Tempelhof-Schöneberg wurde die Idee geboren, gemeinsam an diesen Jahrestag zu erinnern. Bereits 2009 gab es eine gemeinsame Veranstaltung in Mahlow direkt an der B 96. Dort wurde am 6. November die Skulptur der Künstlerin Kerstin Becker enthüllt und ein Volksfest mit mehreren hundert Berlinern und Teltow-Flämingern gefeiert.

Von Berliner Seite kam der Vorschlag, einen Kiezspaziergang am 15. November 2014 durch den Stadtbezirk Tempelhof-Schöneberg zu organisieren, der direkt am Kunstwerk in Mahlow endet. Diese Kiezspaziergänge finden in Tempelhof-Schöneberg an jedem 3. Samstag im Monat statt. Die Landrätin sowie weitere, interessierte Teilnehmer aus dem Landkreis Teltow-Fläming können an diesem Kiezspaziergang mit sachkundiger Führung der Bezirksbürgermeisterin teilnehmen.

Am Kunstwerk werden die dort wartenden Gäste und die Teilnehmer am Kiezspaziergang zusammentreffen und an den Mauerfall vor 25 Jahren gemeinsam erinnern. Ein Chor aus Tempelhof-Schöneberg und ein Ensemble der Kreismusikschule umrahmen die Veranstaltung kulturell. Bratwurst und Glühwein werden angeboten.

Die beantragte Summe deckt organisatorische Kosten (Aufwandsentschädigung Musikschule, Beschallung, eventuell Pavillons als Wetterschutz).

Der Förderzweck ist gemeinnützig im Sinne des § 52 Abgabenordnung Abs. 2 Pkt. 5 (Förderung Kunst und Kultur) in Verbindung mit Pkt. 22 (Heimatspflege und Heimatkunde).